



Investitionen bringen Zukunftsimpulse

EDEKA Nordbayern-Sachsen-Thüringen nimmt nach der Großinvestitionsphase Kurs auf 6 Mrd. € Umsatz und 950 Märkte

Rottendorf, 02.07.2026 – Die EDEKA Unternehmensgruppe Nordbayern-Sachsen-Thüringen (EDEKA NST) zog auf ihrer Generalversammlung am vergangenen Dienstag Bilanz. Sie nahm im Transformationsjahr 2025 die beiden größten Einzelinvestitionen ihrer 1,4 Mrd. € schweren Großinvestitionsphase in Betrieb. Das Geschäftsjahr 2025 konnte trotz Hochlaufkosten dieser beiden Großprojekte mit einem planmäßigen Konzern-EBT von rund 85 Mio. € und einem Einzelhandels-Verbundumsatz von 5,52 Mrd. € (+2,4 %) abgeschlossen werden. Die Höhe des Cash-Flows und des EBITDA lagen in 2025 jeweils auf einem historischen Höchstwert und demonstrieren damit die starke Innenfinanzierungskraft. Nicht zuletzt deshalb sieht EDEKA NST positive Zukunftsimpulse aus den Großinvestitionen. Die absolute Umsatzsteigerung im Einzelhandel lag beispielsweise im 1. Halbjahr 2026 trotz des krisenhaften Konsums bei rund +3 % zum Vorjahr und die Erlöse der Frische-Manufaktur stiegen fast zweistellig um rund + 9%.

„Das Jahr 2025 war ein anstrengendes, aber wichtiges Transformationsjahr zum Ende unserer Großinvestitionsphase. Es legte die Basis für die Weiterführung unseres Wachstumskurses. Wir freuen uns beispielsweise bis Ende 2027 auf mehr als 110 neue Märkte, einen Anstieg des Einzelhandelsumsatzes auf 6 Mrd. €, ein deutlich zweistelliges Umsatzwachstum in der EDEKA Frische-Manufaktur und knapp 30 % mehr Auszubildende.“, fasst Sebastian Kohrmann, Vorstandssprecher der EDEKA NST, das vergangene Geschäftsjahr sowie den Ausblick zusammen.

Für EDEKA NST war das Geschäftsjahr 2025 durch die Hochläufe der beiden Großprojekte „Logistikzentrum Marktredwitz 2.0“ und „Frische-Manufaktur Hirschaid“ sowie die damit verbundenen Schließungen von insgesamt vier Altstandorten geprägt. Diese einschneidenden Veränderungen in der Logistik- und Produktionsinfrastruktur bildeten die Belastungsspitze der fünfjährigen Großinvestitionsphase, die seit dem Jahr 2021 Zukunftsinvestitionen in Höhe von 1,4 Mrd. € umfasste. Daneben wurde der EDEKA FOOD ACADEMY Campus in Hirschaid im vergangenen Geschäftsjahr in Betrieb genommen – ein wesentlicher Meilenstein für eine zukunftsgerichtete Aus- und Weiterbildung im EDEKA-Einzelhandel.

Für das Geschäftsjahr 2025 brachte diese Belastungsspitze der Großprojektphase temporäre Zusatzaufwände im Personal-, Sach- und außerordentlichen Aufwand in einer Höhe von mehr als 16 Mio. € mit sich. Zudem war das vergangene Geschäftsjahr durch eine hohe Wettbewerbsintensität sowie ein schwieriges Konsumumfeld geprägt.

Wir  Lebensmittel.
EDEKA Nordbayern-Sachsen-Thüringen



PRESSE-INFORMATION, 02.07.2026
EDEKA Unternehmensgruppe Nordbayern-Sachsen-Thüringen

Erfreulicherweise wurde das geplante Konzern-EBT von rund 85 Mio. € (1,9 % v. U.) dennoch erreicht. Gleichzeitig wurde die EBIT-Rendite der angeschlossenen selbstständigen Kaufleute zum Vorjahr gesteigert.

„Das krisengeprägte Einkaufsverhalten mit seinen deflationären Tendenzen bringt uns Vollsortimentern deutlichen Gegenwind. Wir bleiben trotzdem hungrig. Wir arbeiten hart daran den Absatz, Umsatz, Rohgewinn und damit auch die Rendite im Einzelhandel zu steigern.“, gibt sich Vorstandssprecher Sebastian Kohrmann kämpferisch.

Beim Blick auf die Kennzahlen des EDEKA NST Konzerns im Jahr 2025 sticht der deutliche Anstieg des operativen Cash-Flows um +12 % auf 149 Mio. € sowie der Anstieg des EBITDA um +4 % auf 184 Mio. € hervor. Beides sind historische Höchstwerte, die die starke Innenfinanzierungskraft der EDEKA NST belegen. Diese wird in den Folgejahren zur zügigen Tilgung der Verbindlichkeiten aus der Großinvestitionsphase sowie zur Finanzierung einer weiterhin starken Expansion mit Einzelhandelsmärkten zukunftsorientiert eingesetzt werden.

Im Geschäftsjahr 2025 konnte EDEKA NST mit einem Flächenzuwachs von +2,1 % eine wiederholt starke Expansionsleistung realisieren. Für die Jahre 2026/2027 rechnet EDEKA NST mit dem Belieferungsbeginn bzw. der Neueröffnung von mehr als 110 Einzelhandelsmärkten. Zum einen durch Neueröffnungen im Rahmen der klassischen EDEKA-Expansion, daneben durch die Aufnahme von Konsum Dresden im Jahr 2026 sowie von Konsum Leipzig im Jahr 2027. Die geplante Übernahme von tegut-Märkten ist in diesem Wert noch nicht enthalten.

Insofern rechnet EDEKA NST für die nächsten beiden Jahre mit einer deutlich höheren Wachstumsrate beim Einzelhandelsumsatz als im Jahr 2025. Im abgelaufenen Geschäftsjahr wuchs der Einzelhandel von EDEKA NST im krisengeprägten Konsumumfeld um +2,4 % auf ein Umsatzvolumen von rund 5,52 Mrd. €. Im ersten Halbjahr 2026 konnte dagegen trotz des herausfordernden Konsumumfelds eine Steigerung des absoluten Einzelhandelsumsatzes von +2,9 % erreicht werden. Die Absätze im Einzelhandel stiegen erfreulicherweise absolut um rund +2,6 %.

Die EDEKA Frische-Manufaktur war schon im Geschäftsjahr 2025 mit einer Umsatzsteigerung von +4,6 % das Geschäftsfeld von EDEKA NST mit der höchsten Wachstumsrate. Für die Jahre 2026/2027 erwartet EDEKA NST jeweils zweistellige Umsatz- und Mengensteigerungen in der Frische-Manufaktur. Diese Steigerungen kommen maßgeblich aus der Ausweitung der selbst produzierten sowie der an die Einzelhandelsmärkte ausgelieferten Frische-Sortimente. Im ersten Halbjahr 2026 wurde eine deutliche Steigerung der Umsätze von rund +9 % in der Frische-Manufaktur realisiert.

Wir  Lebensmittel.
EDEKA Nordbayern-Sachsen-Thüringen

EDEKA Unternehmensgruppe Nordbayern-Sachsen-Thüringen
97227 Rottendorf • E-Mail: nst-presse@edeka.de



PRESSE-INFORMATION, 02.07.2026 EDEKA Unternehmensgruppe Nordbayern-Sachsen-Thüringen

Auch die FOOD ACADEMY, eine kleinere, aber trotzdem wichtige Zukunftsinvestition von EDEKA NST, trägt bereits erste Früchte. So konnte die Zahl der Auszubildenden im Jahr 2025 um +27 % gegenüber dem Vorjahr gesteigert werden – im wichtigen Segment der Bedientheken-Azubis betrug die Steigerung sogar +66 %. Diese werden im neuen FOOD ACADEMY CAMPUS in Hirschaid zielgruppengerecht geschult.

„Die Bedientheken sind ein wesentlicher Differenzierungsfaktor von EDEKA. Insofern freue ich mich, dass unsere neue Frische-Manufaktur und die FOOD ACADEMY dazu beitragen, die Bedientheken für die Zukunft zu erhalten.“, so Kohrmann.

Im Laufe des Q3/2026 wird der Hochlauf des Logistikzentrums „Marktrechwitz 2.0“ vollständig abgeschlossen sein und der letzte Altstandort in unmittelbarer Nähe geschlossen werden. Dies stellt dann den finalen Abschluss der eignen Großinvestitionsphase dar und EDEKA NST kann dann mit einer runderneuten, hoch-automatisierten Logistik und Produktionsinfrastruktur in die Zukunft gehen.

Ergänzend zu den hohen Eigeninvestitionen der vergangenen Jahre stellt EDEKA NST auch seine Mehrweg-Getränkelogistik gemeinsam mit der Deutschen Getränkelogistik (DGL) als strategischen Partner für die Zukunft neu auf. Die DGL begann im Rahmen dieser Partnerschaft kürzlich mit den Bauarbeiten für ein neues Mehrweg-Getränkelogistikzentrum in unmittelbarer Nähe zum EDEKA NST Lager im sächsischen Berbersdorf. Dieser neue DGL-Standort soll Ende 2027 in Betrieb genommen werden und die Neuaufstellung der Logistikinfrastruktur von EDEKA NST abrunden.

Die Genossenschaftsmitglieder der EDEKA NST eG demonstrierten in dieser Woche auf der Generalversammlung ihre Unterstützung für den konsequenten Zukunftskurs. Am 30.06.2026 wurden in Leipzig die Herren Christos Didis, Ronny Kadelke und Frank Ziegler in den Aufsichtsrat einstimmig wiedergewählt.

EDEKA Nordbayern-Sachsen-Thüringen im Profil:

Die EDEKA Unternehmensgruppe Nordbayern-Sachsen-Thüringen ist eine von sechs regionalen Unternehmensgruppen des genossenschaftlich organisierten EDEKA-Verbundes. Die Genossenschaft als Keimzelle der Unternehmensgruppe wurde vor 114 Jahren (im Jahr 1912) in Würzburg gegründet und ist heute Großhandlung, Vermieterin und Konzeptgeberin für rund 830 Einzelhandelsmärkte der Marken „EDEKA“, „E center“, „Marktkauf“ und „diska“ in Franken, der Oberpfalz, Sachsen, Thüringen und dem nördlichen Baden-Württemberg. Zudem betreibt sie mit der Tochterfirma EDEKA Frische-Manufaktur einen Produktionsbetrieb für Fleisch-, Wurst- und Frischwaren. Gemeinsam mit den selbstständigen EDEKA-Einzelhändlern erzielte die EDEKA Unternehmensgruppe Nordbayern-Sachsen-Thüringen im Jahr 2025 einen Verbundumsatz im Einzelhandelsgeschäft von brutto rund 5,52 Mrd. Euro und beschäftigt rund 50.000 Mitarbeitende und 1.500 Auszubildende. Sie ist somit einer der größten Arbeitgeber und Ausbilder in der Region. Die drei geschäftsführenden Vorstände Sebastian Kohrmann (geb. 1983, Vorstandssprecher), Gert Lehmann (geb. 1972) und Christian Remy (geb. 1987) leiten die Geschäfte der Unternehmensgruppe. Der Aufsichtsratsvorsitzende ist der EDEKA-Kaufmann und Inhaber mehrerer EDEKA-Märkte in der Oberpfalz, Stefan Legat.

Wir  Lebensmittel.
EDEKA Nordbayern-Sachsen-Thüringen

EDEKA Unternehmensgruppe Nordbayern-Sachsen-Thüringen
97227 Rottendorf • E-Mail: nst-presse@edeka.de